

LEUTKIRCH

Nr. 8 | 20. Mai 2020

hat was!

Daheimbleiben und die Heimat genießen

Noch braucht es Geduld, noch sind wir „nicht übert den Berg mit der Corona-Pandemie“. Doch Lockerungen gibt es schon, und bald wird das Leben wieder freier, leichter, offener und schöner.

Wir im Allgäu sind in der glücklichen Lage, eine herrliche und abwechslungsreiche Natur um uns zu haben, die man gerade jetzt besonders genießen kann. Grüne Wiesen, viele Blumen, dunkle Wälder, hübsche Dörfer und der Blick zu den Bergen erfreuen das Herz.

„Stell Dir vor, die Pfingstferien beginnen und es gibt keinen Stau an der Grenze“, könnte man dieses Jahr sagen. Allen geht es gleich, alle bleiben daheim im eigenen Land, in der Heimat. Auch hier kann man vieles entdecken, neu entdecken, erkunden und schätzen lernen. Viel Freude in der freien Zeit und bleiben Sie alle gesund.

Text/Foto mit Blick auf Engerazhofen und dem Mühlenweiher: Carmen Notz



ANZEIGEN

BEREIT FÜR DEN
S O M M E R

- bunte Liegetücher
- Satin-Bettwäsche
- vielseitige Sofakissen

Gardinen- und Bettenhaus
Berstecher
Leutkirch, Ob. Vorstadtstr. 6
Tel. 07561/2681

PODOLOGIE-PRAXIS
Olga Lang
med. Fußbehandlung

Behandlung von eingewachsenen und pilzbefallenen Nägeln, Diabetikerbehandlung, Schwielen-, Stechwarzen-, Schrundenbehandlung

Untere Grabenstr. 3
Leutkirch
☎ 07561/9190042

ICH BIN WIEDER FÜR SIE DA

Seelenschamanische Energiearbeit

Dorn/Breuss-Entspannungsmassagen
Blockadenlösen auf allen Ebenen

Edeltraud Schmid
Gesundheitsberaterin RFG.
Tel. 07561 5989

Automobile *in Multiple-Partner & Leasing!*
Stitzenberger

Autorisierte Service-Vertragswerkstatt für:

Beim Hammerschmied 5
88299 Leutkirch im Allgäu
Tel. 075 61/98030, Fax 98 03 33
www.automobile-stitzenberger.de

Sie erhalten mit diesem Coupon einen **Bar-Rabatt** von **Rabatt: 20%** auf ein vorrätiges Produkt Ihrer Wahl aus dem **nicht verschreibungspflichtigen Sortiment**. Ausgenommen sind preisreduzierte Artikel. Nur ein Coupon und Artikel pro Person. **Gültig vom 20.5. bis 2.6.20**
Kornhaus Apotheke



schwäbische KLEINANZEIGEN
schwäbische.de/kleinanzeigen

Leutkirch hat was ...
... Köstliches zur Kaffeepause

egal ob Sie sich **für Kuchen** für feinstes **Hefengebäck** oder **einfach für ein Croissant** entscheiden.

Immer ist es ein **Hochgenuss** aus Ihrer

Eschachbäckerei Leutkirch
Monika Lichtensteiger, Bäckermeisterin
Obere Vorstadtstraße 4, Tel. 32 29

Oesterle
Immobilien

Wir sind auch jetzt für Sie da!

Beratung – Bewertung – Verkauf – Vermietung:
Kontaktlos oder mit hohen Sicherheitsstandards.
Mehr Infos unter:

www.oesterle-immobilien.de
Telefon 0 75 61 - 9 88 73-26.

Sammeln und Erlös spenden

GEBRAZHOFEN (cno) – Im vergangenen Frühjahr hatte Alexander Kainz die Idee, Kronkorken und Flaschenverschlüsse aus Blech und Alu zu sammeln, bzw. von Bürgern sammeln zu lassen. Nach einem guten Jahr hat dies schon mehrere Kellerräume voller Säcke und Schachteln erbracht. Der Erlös beim Wertstoffhändler für Alteisen und Alu soll zu 100 Prozent Kindern zugutekommen.

Der Gebrazhofer ist bekannt für seine Sammelleidenschaft (z.B. alle Bravo-Hefte, alte Postkarten) und seine Rekorte (z.B. Münzenpyramiden). Sein Hobby verbindet er meist mit Spenden für einen guten Zweck und mit Kooperationen wie 2019 mit dem Also-Verein.

Die Erlöse werden je zur Hälfte dem Förderkreis für tumor- und leukämiekranke Kinder (Kontaktgruppe Leutkirch, Marlies Schindler) sowie an das Waisenhaus in Herat/Afghanistan mit rund 400 Kindern gespendet, ein Projekt von Lamm-Wirt Aziz, der Kainz auch etliche Säcke für die Verschlüsse bereitstellt.

Das Wichtigste an der HOB-Aktion (Hilfe ohne Bürokratie) von Alexander Kainz sind weitere Sammelstellen. Bis jetzt sind dies Getränke Schüller, Isnyer Straße und bei Alexander Kainz, Vogteistraße in Gebrazhofen. Zudem sucht er auch noch einen oder mehrere Lagerplätze für die Kronkorken in Leutkirch.

„Ein großes Dankeschön an alle, die bis



Alex Kainz zeigt seine Schätze, die er zu Spenden-Geld machen wird. Foto: Notz

jetzt gesammelt und die Verschlüsse gebracht haben, aber auch an Renate Falter aus Unterzeil, die einen Kellerraum übergangsweise für die Lagerung der Säcke in der Poststraße kostenlos zur Verfügung stellt“, sagt Alexander Kainz. Flaschenverschlüsse aus Alu haben mehr Schrottwert wie Kronkorken, beides sei wichtig.

Wer eine Sammelstelle in Leutkirch oder in den Ortschaften einrichten könnte, soll A. Kainz eine E-Mail schreiben an: circle.graceland@t-online.de

180 Euro Spende „von Herzen“



Die Spenden aus dem Glasherzenverkauf zum Muttertag wurden in Form von Lebensmitteln zur Leutkircher Tafel gebracht. Foto: Hucharly

SCHMIDSFELDEN (Lhw) – Als besondere Muttertags-Aktion hatte Gabriele Hummel vom Glasperlenstudio Schmidsfelden 40 Glasherzen von Hand angefertigt und als limitiertes Set „Ein-Herz-für-dich“ angeboten. Dazu gehörte eine speziell angefertigte Karte. Vom Verkauf wurde ein Teil der Tafel Leutkirch gespendet.

Jedes mit Blumen dekorierte Herz ist ein Unikat, kann an einer Kette getragen werden und ist nur in diesem Jahr in diesem Design erschienen.

„Wir konnten insgesamt 36 Herzen – hauptsächlich über Social Media – verkaufen. Zur Zeit verirrt sich ja kaum jemand nach Schmidsfelden. Pro verkauf-

tem Herz spendeten wir 5 Euro an die Tafel Leutkirch“, erzählen Gabriele und Charly Hummel, die seit vielen Jahren das Perlenstudio im Oberhaus betreiben.

Es kamen insgesamt 180 Euro zusammen. Am Dienstag, 12. Mai, übergaben sie die Spende in Form von Lebensmitteln an die Tafel Leutkirch und zwar jene, die am meisten gefragt sind.

Das Perlenstudio sowie der Glasladen im Glasmacherdorf Schmidsfelden sind seit 21. April wieder geöffnet. Man hält sich an die gesetzlich empfohlenen Vorgaben zum Schutz gegen Corona. Im Perlenstudio sind auch Vorführungen möglich. Ab Himmelfahrt, 21. Mai, hat auch das Museum und die Glashütte offen.

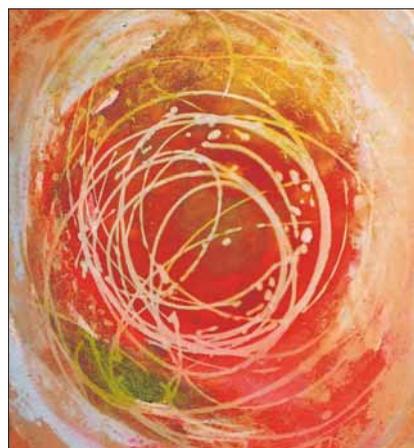
Kreatives von Horst Kindler

LEUTKIRCH (cno) – Kunst und Kultur ist derzeit im öffentlichen Raum kaum angesagt, Ausstellungen, Konzerte, Kabarets u.a. sind bis auf Weiteres zurückgestellt. Den Künstlern gibt diese „Auszeit“ aber trotzdem kreative Gedanken, wie z.B. dem Kunstmaler „Ritzel-HORST“ KINDLER.

Vor 250 Jahren wurde der berühmte Komponist Ludwig van Beethoven geboren, und so malte der Farbenkünstler den Musikkünstler in verschiedenen Ausführungen, mal mit Acryl, mal mit Buntstiften. Da auch Karikaturen und Portraits die „Spezialität“ von Kindler sind, bekommen die meisten Bilder einen amüsanten Touch. Seine Gemälde stellt Kindler in den Fenstern des Eiscafes Venezia aus. Er meint: „Zunächst hatte ich schon eine Art Ideen-Blockade durch die Corona-Pandemie, die ja alle Menschen sehr beschäftigt. Aber die gewonnene Zeit hab ich dann doch gut nutzen können.“



Eine kunstvolle Hommage in Acryl an Komponist Beethoven Fotos: Privat



So sieht Kindler das aktuelle Thema: „Corona – was nun?“



Duo Dreher/Bühler erfreut Senioren in Leutkirch

LEUTKIRCH (cno) – Wenn Musiker für andere im Freien aufspielen, ist das besonders in „Corona-Zeiten“ eine erfreuliche Nachricht. Egbert Dreher (rechts), Organisator der Offenen Bühne, hat zusammen mit Bandkollege von „Feelin' Alright“, Otmar Bühler, an beiden Leutkircher Seniorenheimen Musik gemacht. Bei den Zieglerschen am Ringweg wurden Clinic Clowns musikalisch unterstützt und im Carl-Joseph erklangen englische Oldies, französische Chansons und deutsche Schlager. „Jemand hatte sogar Geburtstag und bekam natürlich ein Geburtstagslied von uns“, berichten die beiden Musiker und dass sogar ein wenig getanzt wurde. Ein bisschen Normalität überbringen und vor allem auch Freude, das ist das Anliegen der leidenschaftlichen Musiker. Foto: Privat

Neue Koordinatorin: Neue Ideen willkommen



Claudia Wahl in ihrem Büro am Oberen Graben 13. Fotos: Privat



Claudia Wahl und Petra Wiedemann vom Kinder- u. Familienzentrum.

Bereits jetzt gibt es viele Angebote in Leutkirch, um das Zusammenleben zu stärken. Doch es sind noch nicht alle allen Bürgern bekannt und zudem sind auch neue Ideen willkommen. Seit Anfang Mai ist Claudia Wahl die neue Ehrenamtsko-

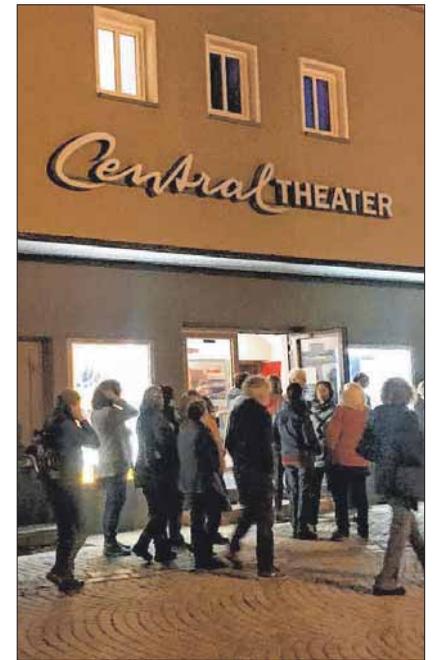
ordinatorin, die helfen soll, das richtige Angebot für jede Sparte und Generation zu finden. Auch neue Ideen für ehrenamtliche Angebote sind willkommen sowie Raumanfragen, wenn man Kurse, Schulungen usw. anzubieten hat. Im Vin-

centiushaus, im Gebäude des Kinder- und Familienzentrums (KiFaZ) sowie im Gemeindehaus (alle am Oberen Graben) stehen Räume zur Verfügung.

„Wer eine Idee hat, was in Leutkirch noch gebraucht wird, um die Geselligkeits- und Begegnungskultur zu stärken oder wer einen Ansprechpartner für das Konzept braucht, kann sich bei mir melden“, freut sich Claudia Wahl und betont: „In unserer Zukunftswerkstatt planen wir mit Ihnen den Bedarf und wie die Umsetzung aussehen könnte.“

Zudem ist die Angebots- und Ehrenamtskoordinatorin auch für die Kirchengemeinde St. Martin tätig. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Frau Wahl und sind glücklich darüber, dass wir sie für unser Team gewinnen konnten“, sagen Petra Wiedemann, Leiterin KiFaZ und Pastoralreferent Benjamin Sigg von St. Martin.

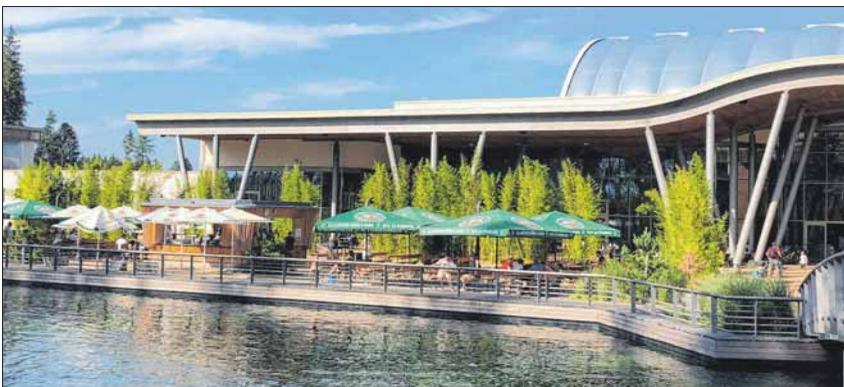
Frau Wahl ist von Mo-Do, von 8-12 Uhr erreichbar, Tel. 07561 / 9158632



Bald wieder Kinofilme

Das Leutkircher Kino Central-Theater wird vom Verein cineclub betrieben und das Meiste wird ehrenamtlich gestemmt. „Dank der mehr als 300 Mitgliedschaften können wir unser Kino ohne große finanzielle Sorgen aufrechterhalten. Das sieht bei den gewerblich geführten Kinos unserer Größenordnung vermutlich anders aus“, sagt Wolfgang Bietsch von der Vorstandschaft. Der cineclub hofft, dass ab Juni wieder Filmvorführungen stattfinden können, wenn auch mit „coronabedingten Einschränkungen“. Gezeigt werden Filme aus dem Frühjahrsprogramm und im Herbst gibt es eine neue Programmsitzung. Jedes Mitglied kann bei der Sitzung teilnehmen und Vorschläge machen. Infos unter www.kino-leutkirch.de Text/Foto: Notz

Center Parcs Park Allgäu öffnet wieder



Zu Pfingsten öffnet der Center Parcs Park Allgäu seine Pforten, nur das Bad Aqua Mundo bleibt vorerst noch geschlossen. Foto: C. Notz

URLAU (Lhw) - Gute Nachrichten auch aus dem Center Parcs Park Allgäu: Ab 29. Mai, pünktlich zu den Pfingstferien, öffnet der Park seine Pforten. Die meisten Serviceleistungen stehen Urlaubern und Gästen zur Verfügung.

Restaurants, Supermärkte, Geschäfte und diverse Indoor- und Outdooraktivitäten wie die Kids-Farm öffnen unter besonderen Sicherheits- und Gesundheitsmaßnahmen. Mit der Öffnung des Cycle Center haben Gäste wieder die Möglich-

keit, während einer Radtour die atemberaubende Landschaft und umliegende Regionen zu erkunden. Urlauber freuen sich zudem über ein angepasstes Entertainment-Programm, heißt es in der Pressemitteilung und weiter:

Bei der Wiedereröffnung der Parks verfolgt Center Parcs ein ausgearbeitetes Gesundheitskonzept, das die in Deutschland geltenden gesetzlichen Anforderungen in puncto Hygiene und Gesundheitsschutz sicherstellt. Dieses beinhaltet u.a. das Einhalten von Abstandsregelungen, das Tragen von Gesichtsmasken sowie Mitarbeiterschulungen.

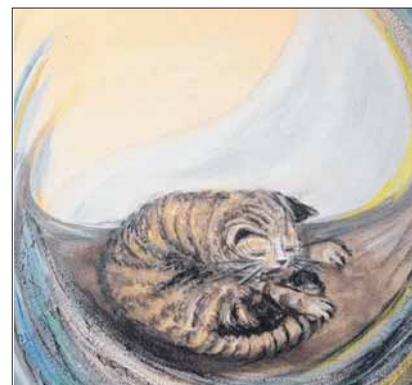
Andrea Nestle ist neue General Managerin des CP Park Allgäu. Die 47-jährige Hotelfachfrau übernahm am 1. Mai die Leitung und folgt damit dem bisherigen General Manager Christoph Muth. Sie kann auf viel Erfahrung zurückblicken und war zuletzt General Manager eines Maritim-Hotels.

Kleine Galerie zeigt „Menschen und Tiere“

LEUTKIRCH (cno) - Die beiden Künstlerinnen Anita Gretz und Sylvia Hohen-dorf stellen in der Kleinen Galerie in der Rosenstraße 13/1 bis Ende Juni aus. Unter dem Motto „Menschen und Tiere“ zeigen sie Kunstwerke in Acryl und Aquarell. Am Sonntag, 31. Mai, sind die beiden von 14-16 Uhr vor Ort, ansonsten kann man immer montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr die Werke anschauen und sich auch im Gästebuch verewigen. In der Kleinen Galerie ist auch der Treffpunkt der Montagsmaler (nach Corona). Jeder ist willkommen.



Zwei Tiergemälde der Ausstellung, die bis Ende Juni geht.



Fotos: Privat

Berufsbörse für Schüler verfügbar

LEUTKIRCH (Lhw) - Der Jugendgemeinderat Jacob Herz hat eine Website entwickelt, die Schülern in Leutkirch und Umgebung die Möglichkeiten für Ausbildungsplätze, Praktika, Neben-, Ferienjobs und duale Studiengänge aufzeigen soll. Mit Stellenanzeigen von regionalen Unternehmen konnte nun die Website veröffentlicht werden. Sie ist erreichbar unter www.berufsboerse-leutkirch.de. Das geht aus einer Mitteilung hervor. „Mir war es besonders wichtig, dass Jugendliche in Leutkirch auch in diesem Jahr noch einen Überblick haben, wo es die Möglichkeit gibt, erste Erfahrungen im Berufsleben zu sammeln“, sagt der 16-Jährige. Auch die Arbeit des Jugendgemeinderates soll in Zukunft durch die Website transparent gemacht werden, so könnte ein Kalender über Veranstaltungen und Termine des Gremiums informieren. Zudem seien auch Veranstaltungen zur Berufsorientierung von anderen Institutionen gern gesehen.



„Die neue Realität“ – auch in St. Martin

LEUTKIRCH – Bänke, die mit Seilen gesperrt sind, Tische mit Servietten für die „Übergabe der Kommunion“, Desinfektionsmittel am Eingang und Zettel mit Informationen über die derzeit gültigen „Corona-Regeln“ für die Feier eines Gottesdienstes – das ist die sogenannte neue Realität, wie sie seit dem 9. Mai gültig ist. Ganz abgesehen von telefonischer Anmeldung zum Sonntagsgottesdienst, kein gemeinsamer Gesang und weitere Vorgaben. Trotzdem sind viele Gläubige froh, wieder zur heiligen Messe gehen zu können.

Text/Foto: C. Notz

Brunnen und Kirche wie neu



Nachdem die Dreifaltigkeitskirche sich frisch saniert in neuem Glanz zeigt, strahlt nun auch der Brunnen.



Rostflecken wurden entfernt und frische Farbe aufgetragen. Bauhofmitarbeiter kümmern sich um alle Brunnen. Foto: cno

LEUTKIRCH (cno) – Auf Anregung von Anwohnern hin, wurde der Brunnen am Martin-Luther-Platz 2019 von städtischen Malern gestrichen. Da der Brunnen bereits in Betrieb war, wurde der filigrane Aufbau mit

der Figur erst über den Winter saniert. Seit Anfang Mai zeigen sich Brunnen und Kirche wie aus einem Guss mit ähnlichen Motiven (siehe Bild li.). Für Sauberkeit und Funktionalität ist der Bauhof zuständig.

Gottesdienste

Kath. Kirchengemeinde

Enkenhofen

Donnerstag, 21. Mai, 9 Uhr

Herlazhofen

Donnerstag, 21. Mai, 9.30 Uhr

Leutkirch, Regina Pacis

Donnerstag, 21. Mai, 11.30 Uhr und jeden Samstag 17 Uhr bei guter Witterung eine Open-Air-Messe im Garten hinter dem Haus

Leutkirch, St. Martin

Donnerstag, 21. Mai, 10.15 Uhr
jeden Samstag 18.30 Uhr
jeden Sonntag 10.15 Uhr

Merazhofen

Donnerstag, 21. Mai, 9.30 Uhr

Schloß Zeil

Donnerstag, 21. Mai, 9.30 Uhr

Urlau

Donnerstag, 21. Mai, 9 Uhr

Wuchzenhofen

Donnerstag, 21. Mai, 9 Uhr

Ev. Kirchengemeinde

Dreifaltigkeitskirche

Donnerstag, 21. Mai, 10 Uhr
Sonntag, 24. Mai, 10 Uhr
Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr
Montag, 1. Juni, 10 Uhr

Gottesdienstzeiten zum Redaktionsschluss. Bitte melden Sie die aktuellen Gottesdienste an leutkirch-hat-was@schwaebische.de.

Namenstage

- 20. 5.: Elfriede, Bernhardin
- 21.5.: *Christi Himmelfahrt*, Konstantin, Wiltrud
- 22.5.: Julia, Rita
- 23.5.: Renata, Désiré
- 24.5.: Dagmar, Esther
- 25.5.: Gregor, Urban
- 26.5.: Marianne, Alwin

- 27.5.: Augustin, Bruno
- 28.5.: Wilhelm, German
- 29.5.: Maximin, Irmtraud
- 30.5.: Johanna, Reinhild
- 31.5.: *Pfingstsonntag*, Petronella, Heimtraud
- 1.6.: *Pfingstmontag*, Simeon, Silvana
- 2.6.: Armin, Erasmus

Geburtstage

- 20.5.: Josef Stöckl, Leutkirch, 80 Jahre
- 20.5.: Wolfgang Liebig, Leutkirch, 85 Jahre

Apothekendienste

- Donnerstag, 21. Mai**
v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages:
Rochus-Apotheke, Herrenstraße 22, Wangen, Tel. 07522/21379
11 bis 12 Uhr: Löwen-Apotheke, Memminger Straße 2, Leutkirch, Tel. 07561/72667
- Samstag, 23. Mai**
v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages:
Schloß-Apotheke, Marktstraße 18, Bad Wurzach, Tel. 07564/93330
- Sonntag, 24. Mai**
v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages:
Beilharz-Apotheke, Wassertorstraße 16, Isny, Tel. 07562/97470
11 bis 12 Uhr: Rosen-Apotheke, Ottmannshofer Straße 19, Leutkirch, Tel. 07561/98490

- Samstag, 30. Mai**
v. 8.30 bis 8.30 Uhr d. nächst. Tages:
Staufen-Apotheke, Martinstorplatz 4, Wangen, Tel. 07522/6585
- Sonntag, 31. Mai**
v. 8.30 bis 8.30 Uhr des nächst. Tages:
Löwen-Apotheke, Memminger Straße 2, Leutkirch, Tel. 07561/72667
- Montag, 1. Juni**
v. 8.30 bis 8.30 Uhr des nächst. Tages:
Apotheke am Waltersbühl, Am Waltersbühl 20, Wangen, Tel. 07522/97660
11 bis 12 Uhr: Kornhaus-Apotheke, Kornhausstraße 12, Leutkirch, Tel. 07561/98880

Notfalldienste

- Notarzt: Telefon: 112**
- Arzt am Wochenende**
Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, wenn möglich von 11 bis 12 Uhr anrufen, Tel. 116117 (bundesweit ohne Vorwahl)
- Zahnärztlicher Notdienst**
Telefon: 01805/911630
- Augenärztlicher Notdienst**
für den Kreis Ravensburg und Friedrichshafen 0180/1929346
- Giftnotruf-Zentrale**
Telefon: 0761/19240
- Sozialstation Carl-Joseph**
Rufbereitschaft:
Telefon 07561/44 05

- Gasversorgung**
Telefon: 07524/40080
- Wasserwerk**
Telefon: 0171/4629287
- Tierärztlicher Notdienst**
Dr. Rauscher, Tel.: 07561/6767, Herlazhofer Straße 8
Dr. Wetzel, Dr. Kohler, Tel.: 07561/1525, Gerhart-Hauptmann-Straße
- Tierschutzverein**
Telefon 07561/8381940 oder 0157/82027092
- Familienpflege und Dorfhilfe von cura familia**
Tel. 0151/5324 5667 Frau Maucher oder kostenlos 0800/9791-119

Kinderfest-Nähteam hat rund 1.100 Gesichtsmasken genäht

LEUTKIRCH – Unzählige Frauen in Leutkirch haben Gesichtsmasken genäht, schon lange bevor es wegen der Corona-Pandemie zur Pflicht wurde. In der Region bevorzugen viele Menschen die selbst genähten bunten Stoffmasken vor den weiß-blauen Standard-Schutzmasken. Auch das Kinderfest-Nähteam war tätig und hat bis jetzt weit über 1.000 Gesichtsmasken genäht.

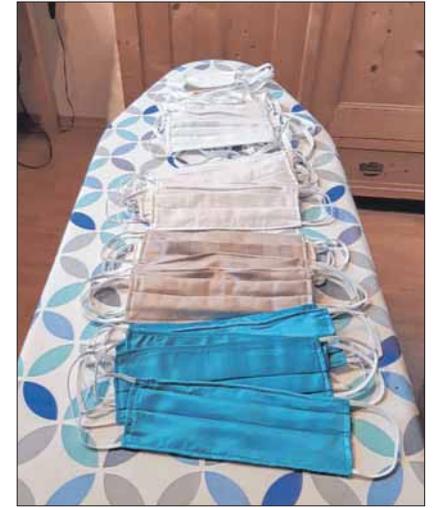
Jede der sechs Näherinnen nähte zu Hause an der eigenen Nähmaschine, obwohl sie auch mit der neuen Kinderfestgruppe „Leutkircher Brauer“ beschäftigt waren. Doch wegen dringender Anfragen vom Klinikum Memmingen, von der Feuerwehr Leutkirch und dem Bauamt, von Apotheken und Bäckereien, von Arztpraxen und Physiotherapeuten der Stadt Leutkirch befanden sich alle Kräfte fast bis heute in einer Art „Gesichtsmasken-Nähmarathon“.



Einige der Frauen vom Kinderfest-Nähteam, die seit Mitte März ehrenamtlich fast nur noch Gesichtsmasken nähen. Fotos: Privat

Verschiedene Modelle, Stoffe, Bänder, jede Näherin hatte ihren eigenen Stil und sie freuten sich über Spenden dafür, die

sie der Kinderfest-Nähstube zukommen lassen. Geld- oder Stoffspenden sind immer willkommen. Übrigens: Die Frauen



Die ersten Standardmodelle fürs Klinikum Memmingen, Feuerwehr, Apotheken usw.

nähen ehrenamtlich, ob Masken oder Kostüme fürs Kinderfest, das heuer leider nicht stattfinden kann. Carmen Notz



Marienmonat Mai

Wunderschön geschmückt sind derzeit die Marienstatuen in Kirchen und Kapellen der Region, denn im Marienmonat Mai wird die Muttergottes besonders verehrt. Im Regina Pacis gibt es morgen an Christi Himmelfahrt, um 11.30 Uhr bei guter Witterung eine Open-Air-Messe hinter dem Haus sowie um 19 Uhr eine Maiandacht in der Kapelle, die als Livestream auf Youtube/Regina Pacis gesendet wird. Jeden Samstag, um 17 Uhr findet bei guter Witterung eine Messe vor der Kapelle statt, am 28. Mai ist nochmals eine Maiandacht, um 19 Uhr im Livestream. Die Corona-Hotline für Anliegen und Gebetswünsche lautet Tel. 07561/82126, täglich von 10-11 Uhr und donnerstags 20-21 Uhr. Text/Foto: cno

Nette Ideen für Kiga-Kinder



Am Eingang des evangelischen Johanneskindergartens hingen kleine Geschenkütchen für die Kinder.



Als Dankeschön malten die Kinder Bilder, die wiederum an der Türe aufgehängt wurden. Fotos: Privat



Franz & Friends erfreuen Senioren mit Musik

LEUTKIRCH (cno) – Das Leutkircher Ensemble Franz (Wandinger) & Friends wollte den Senioren im Carl-Joseph zu Ostern eine musikalische Freude machen und spielte am Ostermontagnachmittag zünftig auf. Die Bewohner, denen es möglich war, schauten von den Balkonen oder aus dem Fenster und freuten sich an den Darbietungen der vier Musiker. Auch im Buchenpark kamen die Melodien bestens an. Beide Auftritte waren mit den Hausleitungen abgesprochen. Foto: Privat

LEUTKIRCH (cno) – Erzieherinnen und Kindergartenkinder sind durch Corona-Maßnahmen schon lange Zeit getrennt. Da lässt man sich was einfallen. Im Johanneskindergarten (Kiga) haben Erzieherinnen kleine Stoffütchen mit Geschenken oder Bastelideen gefüllt und vor die Türe gehängt. Kinder durften sich ein Tütchen abschneiden und nach Hause nehmen. Als Dankeschön haben sie dann wunderschöne bunte Bilder für ihren Kiga gemalt, und nun ist schon die ganze Haustüre voll davon. Nachdem man sich ja nicht sehen kann, bekommen die Kinder jede Woche Post von den Erzieherinnen, einen Newsletter sozusagen.

„Da stand nicht nur das mit den Tütchen drinnen, sondern wir schreiben ihnen auch Bastelideen, Fingerspiele oder eine Anweisung, wie man Knetmasse selber herstellen kann“, berichtet Leiterin Elke Rehwald. Zum Muttertag gab es eine Massagegeschichte für Mutter und Kind.

Die Erzieherinnen haben auch in „Coronazeiten“ jede Menge zu tun. Manche arbeiten in der Notbetreuung, andere im Homeoffice. Auch online-Weiterbildungen stehen auf dem Plan oder man arbeitet weiter an der Qualitätssicherung. Alle Erzieherinnen in allen Kigas und Betreuungen vermissen „ihre Kinder“ sehr und freuen sich auf ein Wiedersehen.

Corona-Pandemie: Plötzlich kippte die Urlaubsstimmung bei allen

Ein junges Paar aus Leutkirch brach Ende Februar auf nach Costa Rica mit Flug über Toronto, Kanada. Geplant war ein Aktiv-Urlaub mit Rucksack zu den schönsten Plätzen und Naturparadiesen des Landes. Ab dem 16. März war es vorbei mit der Urlaubsstimmung und weiteren Reiseplänen. Mit sehr viel Glück kamen Simone Tolkmitt und Paul Marks gerade noch aus dem mittelamerikanischen Land und landeten sicher in München.

Ein Traum erfüllte sich mit der Reise nach Costa Rica (C. R.) ein Land mit Meer, Regenwald, Vulkanen und traumhafter Natur, das Simone und Paul mit Bus, zu Fuß oder mit Mietauto erkunden wollten. Von der Hauptstadt San José ging es zur Halbinsel Nicoya, wo sie an der Küste entlang wanderten, mit Übernachtung in Hostels. Das Wetter war herrlich, sie genossen Land und Leute sowie den Kontakt zu Einheimischen.

Im Internet hörten sie Anfang März vom Corona-Virus und dass es in C.R. bereits 30 Infizierte gab, was nicht beunruhigend klang. Doch das änderte sich schlagartig. Es war der 16. März, in einem Hostel am Strand, als fast alle Touristen mit zu Hause Kontakt hatten. Allen wurde von Angehörigen dringend geraten, das Land so schnell wie möglich zu verlassen, wegen eventueller Schließung der Grenzen durch eine Corona-Pandemie.

Niemand konnte es glauben

Simone erinnert sich: „Man besprach sich untereinander im Hostel, die Urlaubsstimmung war einer seltsamen Art von Aufregung und „Nicht-glauben-können, was das soll“ gewichen. Hier war Sonne, Meer und Erholung pur. Und jetzt sollten wir uns von den Eltern sagen lassen, möglichst schnell nach Hause zu kommen? Diese Frage beschäftigte uns sehr.



Der letzte schöne Urlaubstag bleibt wohl immer in Erinnerung: Nach diesem Ritt an einem völlig einsamen Strand ging es nach Hause. Fotos: Privat

Wir brauchten Tage, um das zu verarbeiten. Schließlich willigten wir ein, drei Wochen früher als geplant heimzuzufiegen. Überzeugt waren wir nicht.“

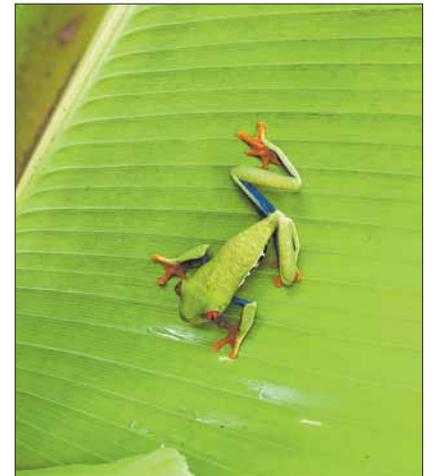
Natürlich wollte das Paar noch einige der geplanten Fahrten und Besichtigungen machen. Mit einem Shuttle fuhren sie von Santa Teresa zur Hauptstadt San José, um am Flughafen ein Mietauto zu holen und nach Süden zu fahren. Panama wäre auch noch auf dem Plan gestanden, doch diese Grenze war ab 18. März schon zu. Die Bestätigung für den umgebuchten Rückflug kam an, „Corona“ saß im Nacken, Nationalparks und Hostels begannen zu schließen, das Urlaubs-Feeling war definitiv vorbei. So langsam dämmerte jedem, dass etwas Außergewöhnliches vor sich ging.

Simone und Paul besuchten Peninsula de Osa an der Pazifikküste. Belohnung für einen üblen Schotterweg war eine wunderschöne einsame Bucht und sogar eine Übernachtungsmöglichkeit mit Selbstversorgung. „Anschließend reisten wir entlang der Küste Richtung San José, über das Gebirge zur Karibikküste.

Ein Schild mit „Baden-Bräu“ in einem Bergdorf lockte zur Einkehr. In einem Gasthaus mit Biergarten und deutsch-schweizerischer Küche gab es ein selbstgebrautes Bier“, erzählen die beiden Leutkircher. Alle Restaurants waren aufgrund der Pandemie bereits geschlossen. Das letzte Ziel war Cahuita an der Karibikküste mit Übernachtung in einer „Cabin“. Hier wunderten sich die Einheimischen: „Warum seid ihr noch hier?“ Niemand war jedoch unfreundlich, alle hielten sich an den Abstand, die meisten trugen Gesichtsmasken. „Es war gespenstisch, unwirklich, wie sich die ganze Welt auf einen Schlag verändert hatte“, erinnert sich Simone und erzählt vom letzten Urlaubstag mit einem Ritt am einsamen Strand entlang.

Verzweifelte Menschen am Flughafen

Noch eine Nacht im Auto schlafen, Probleme beim online-Check-in, weinende, verzweifelte Menschen am Flughafen. Am 23. März, sieben Tage nach dem Anruf von den Eltern, konnte das Paar Costa



Der Frosch mit roten Augen und Füßen ist ein Hingucker in Costa Rica.

Rica verlassen, mit Flug über Toronto nach München. Zwei Stunden nach ihrem Abflug, genau um Mitternacht schloss der Flughafen in San José bis heute und sie wären wohl immer noch in Costa Rica „gefangen“.

Simone und Paul, inzwischen wieder beim online-Studium, sind ihren Eltern sehr dankbar, dass sie die Situation richtig eingeschätzt und ihnen den Flug rechtzeitig umgebucht hatten.

Carmen Notz



Simone und Paul sind erleichtert bei der Abholung am Flughafen München.



Kunst vom Biber

Die Biber am Stadtweiher sind sehr aktiv und sie scheuen sich nicht, größere Bäume einfach „flachzulegen“, wie man hier eindrucksvoll sehen kann. Manch Kunstvolles ist dabei. Foto: Notz

Statt in Teneriffa nun im Allgäu „gestrandet“

Nur eine einzige Stunde trennte das Ehepaar Dagmar und Walter Faisst von ihrem Rückflug nach Teneriffa, wo sie seit mehr als 15 Jahren ihren Zweitwohnsitz haben. Am Flughafen Stuttgart hieß es am 14. März: Es darf kein Flug mehr nach Spanien starten, wegen der Corona-Pandemie.

Also ging es zurück nach Leutkirch. Hier werden sie bis auf unbestimmte Zeit bleiben müssen, bis die innereuropäischen Grenzen wieder öffnen und Regelungen für die Einreise klar sind. „Wir haben nur Winterbekleidung dabei, und hier waren schon 25 Grad“, meinen die beiden, doch sie nehmen es gelassen. Walter Faisst war lange Jahre bei Christ Et Wagenseil tätig sowie Vorstand der TSG-Skiläuferzunft. / cno



Dagmar und Walter Faisst pendeln seit vielen Jahren zwischen dem Allgäu und ihrer zweiten Heimat Teneriffa. Im März hat der Rückflug wegen der Corona-Pandemie nicht mehr geklappt. Schon oft waren sie nun am Stadtweiher spazieren. Foto: Notz

Viel Resonanz auf „Deinen Song“ per Videoclip

LEUTKIRCH (cno) – Der leidenschaftliche Pianospiele Reinhold Kraft, bekannt als Mann ohne Noten, erfüllt in „Corona-Zeiten“ Musikwünsche, wenn man ihm eine E-Mail mit dem Lieblingslied schreibt. Er konnte bereits 35 Wünsche erfüllen.

Er spielt den gewünschten Song zu Hause auf dem Piano, seine Frau Brigitte macht ein Video davon und dieses stellt er kostenfrei auf seine website www.klavierspielen-nachstroke.de. Die Homepage heißt so, weil Reinhold Kraft nach seinem Schlaganfall sich das Klavierspielen wieder neu beigebracht hat, bzw. spielt er fast nur „mit links“.

Auf der Website gibt es die Rubrik „Spiel meinen Song“, hier ist das Lied unter dem Vornamen des Bestellers gelistet und kann jederzeit aufgerufen werden. Die Wünsche werden auch für andere Personen aufgegeben, als Geschenke zu Geburtstagen, für kranke oder einsame Menschen und das sogar in verschiedenen Ländern der Welt.

Reinhold Kraft erzählt: „Es wurden die eigenen Lieblingslieder gewünscht, aber auch Lieblings-Interpreten und man hat mir überlassen, welchen Song ich von einem Sänger oder Komponisten auswähle. Meist habe ich dann Medleys gespielt und einige Songs aneinandergereiht. Oft waren die Liedwünsche auch für andere Personen, z.B. Wunschsongs zum Geburtstag. „Country Roads“ ging am Geburtstagsmorgen zu jemanden nach San Francisco. Ein Auslands-Korrespondent der Schwäbischen Zeitung in Kanada hat sich „take five“ gewünscht. Italiener aus



Reinhold Kraft spielt zu Hause am Piano und stellt dann kostenfrei ein Video auf seine Homepage zum Abrufen. Foto: Privat

Leutkirch wollten „Zwei kleine Italiener“ hören, ein Lied das Conny Froboess 1962 gesungen und zum Italo-Hit gemacht hat. Von einer Bäckerei aus Leutkirch wurde der Song „bakerstreet“ genannt. Manche Wünsche hatten auch direkt mit dem Thema Corona zu tun, z.B. „Don't worry, be happy“. Natürlich habe ich auch viele Dankeschöns nach dem gespielten Lied erhalten, das hat mich sehr gefreut. Die meis-

ten Songs habe ich „mit links“ und ohne Noten frei interpretiert und jeweils mit einer kleinen verbalen Widmung auf dem Video versehen. „Mein Angebot gilt nach wie vor, weil es beiderseits Freude stiftet. So hat Corona nicht nur zu neuen zwischenmenschlichen Verbindungen geführt, sondern auch neue Errungenschaften geschaffen.“ Wunschlied einfach per mailen an: der@mannnoten.de



Maibaum am Bauhof

LEUTKIRCH (cno) – Das Maibaumstellen wurde aufgrund der Corona-Pandemie von der Regierung untersagt. Die Maibäume waren zu diesem Zeitpunkt schon geschlagen und eingelagert, auch der für Leutkirch, was nach vielen Jahren Maibaum-Abstinenz am 30. April bei der Festhalle ein schönes Revival gewesen wäre. Valentin Wagg vom Fanfarenzug und Bauhof-Mitarbeiter (Gemeinde Wuchzenhofen) sowie Peter Feuerstein und Zimmermeister Georg Gegenbauer hätten dies organisiert. Am 30. April wurde „als Ersatz“ auf dem Bauhofgelände ein kleiner Maibaum gestellt. Foto: Privat

ANZEIGEN

Juniorabo bestellen und 50% sparen!

Hänschen klein geht allein... in die eigenen vier Wände hinein.

Aber nicht ohne ein Abo seiner Heimatzeitung!

Infos unter:
schwabisches.de/juniorabo
oder Tel. 0751 2955-5555
(Mo-Fr von 7 bis 18 Uhr, Sa von 8 bis 12 Uhr).

Ein Angebot von:
Schwäbische Zeitung
Lindauer Zeitung
Gränzbote
Heuberger Bote
Trossinger Zeitung
Ipf- und Jagst-Zeitung
Aalener Nachrichten

Gartenbau-/Verkaufs-Minijob
Detailinfo Jobbörse 10000-1176425259-S
www.baumschulen-kahl.de 07561/2916

Gerne unterstütze ich, Daniela Rauh, Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie.

Tel. 0151 14952639
WhatsApp 07563 1803-0

Volksbank Allgäu-Oberschwaben Immobilien GmbH

HANDEL JETZT VOR ORT

Jetzt Kassenzettel einsenden und Einkaufsgutscheine gewinnen!

Einkaufen, Kassenzettel per WhatsApp an **07561/80-678** senden & mit etwas Glück einen 50 € Einkaufsgutschein gewinnen.

Weitere Infos unter: schwabisches.de/handel-jetzt-vor-ort

Eine Aktion von: Schwäbische Zeitung

LEUTKIRCH hat was!

Ihr Mediaberater
Josef Kopf
Telefon 07561 80-642
Fax 07561 80-649

Immer informiert über die Einkaufsstadt Leutkirch

LEUTKIRCH hat was!

enSpa Energie sparen Werte erhalten
www.enspa.de

Wir bieten Komplettlösungen an Ihrem Haus

<p>Sanitär Eckert GmbH</p> <p>Sanitär – Heizung – Spenglerei Solar – Lüftung – Wärmepumpen Pommernstraße 8 · 88299 Leutkirch Tel. 0 75 61/20 61 · Fax 0 75 61/62 43</p>	<p>Zimmerei Gronmayer</p> <p>Zimmerermeister Restaurator im Zimmererhandwerk Gebäudeenergie- Berater</p> <p>Vorderstriemen 19 · 88299 Leutkirch-Reichenhofen Telefon 0 75 61/98 72 80 · Telefax 0 75 61/98 72 81 info@zimmerei-gronmayer.de, www.zimmerei-gronmayer.de</p>
<p>Holzbau Widler</p> <p>Kurt Widler Zimmerermeister</p> <p>Zimmerei Innenausbau Sanierungen Wintergärten</p> <p>Urlauer Straße 15 88299 Hertlshofen Tel./Fax 07561/91 58 18 Handy 0177/4776975</p>	<p>Engst</p> <p>Stuckateurbetrieb</p> <p>Stuckateurmeister · Restaurator · Gebäudeenergieberater</p> <p>Joachim Engst</p> <ul style="list-style-type: none"> • Putzarbeiten • Wärmedämmung • Energie-Beratung <p>Brühlstraße 7/1 88299 Leutkirch Tel. 075 61/26 83 Fax 075 61/91 42 26</p>

Bio-Schaukäserei Wiggensbach eG
Kempster Str. 9 · Wiggensbach · Tel. 08370/92 10 10
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 9 – 13 Uhr und
15 – 18 Uhr, Freitag 9 – 18 Uhr, Samstag 8 – 12.30 Uhr

Frühling zum Schmecken – nur für kurze Zeit
Wiesenkäse mit frischem Bärlauch **BioLand**
halbfester Schnittkäse,
mind. 55 % Fett i. Tr. 100 g € **1,79**

s' Käslädle Bergstraße 24, Leutkirch-Adrazhofen, Tel. 07561 9858877
Öffnungszeiten: Montag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 18.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

[f /schwaebische.de](https://www.facebook.com/schwaebische.de)

WERDE UNSER FAN



iau

MILLER
Maschinen und Werkzeuge zur Holzbearbeitung



Besuchen Sie die größte Maschinen & Werkzeug-Ausstellung Süddeutschlands!

- Maschinen, Werkzeug & Zubehör für Hobby und Handwerk
- Riesige Auswahl auf 3.500 qm
- Kompetente Beratung von Fachleuten

So finden Sie zu uns: **Öffnungszeiten**
In den Bögen 11 Montag bis Freitag 8.00-17.00 Uhr
88299 Leutkirch Donnerstag 8.00-19.00 Uhr

FORMAT 4. FESTOOL Makita DEWALT FELDER Hammer.

SPANEX JET SCHNEIDER ELCON PREBENA mafell ENT

WALTER
ALLES FÜR DEN BAU

Wir haben in unseren Niederlassungen jede Menge zu tun und suchen deshalb Mitarbeiter, die mit Spaß an Beratung und Verkauf unser Team verstärken möchten.

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) im Verkauf

- in Isny und Leutkirch
- in Voll- und Teilzeit

Erfahrungen im Groß- und Einzelhandel sind von Vorteil, aber auch branchenfremde Bewerber werden bei uns schnell und umfassend eingearbeitet. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, senden Sie bitte Ihre Unterlagen per e-Mail an: t.kible@walter-baustoffe.de

88299 Leutkirch im Allgäu · 07561/9839-0
88316 Isny im Allgäu · 07562/9741-0
www.walter-baustoffe.de



Für unsere zuverlässige Mitarbeiterin suchen wir ab dem 1.7.:
3 ZKB zur Miete in Leutkirch +/- 10km, gerne mit Garten oder Balkon.

Bitte wenden Sie sich an:
Yvonne Kohfink · yvonne.kohfink@invacare.com · 07562/700-789

WOHNUNG GESUCHT

INVACARE
Yes, you can!

www.invacare.de • Folgen Sie uns [f](#) [YouTube](#)

LEUTKIRCH
hat was!

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag: Schwäbische Zeitung
Lokalverlag Leutkirch GmbH & Co. KG
Marktstraße 27 | 88299 Leutkirch
07561 80-640 (Fax: -649)
zeitung.leutkirch@schwaebische.de

Redaktion: Carmen Notz | 0151 12915098
leutkirch-hat-was@schwaebische.de
Simon Nill (verantwortlich)

Anzeigen: Josef Kopf | Mediaberater
07561 80-642 (Fax: -649)
anzeigen.leutkirch@schwaebische.de
Tobias Pearman (verantwortlich)

Anzeigenschluss: Freitag | 12 Uhr | vor dem jeweiligen Erscheinungstermin

Auflage: 5.700 Exemplare

Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben
Herknerstraße 15 | 88250 Weingarten

Erscheinungsweise: 14-tägig am Mittwoch in der Schwäbischen Zeitung

E-Paper: www.schwaebische.de/lhw

Es gelten die AGBs des Schwäbischen Verlags und die Anzeigenpreisliste Nr. 14 vom 1. Januar 2020.

WALTER
ALLES FÜR DEN BAU

Du suchst eine qualitativ hochwertige Ausbildung, bei der Du Spaß hast und Dich entwickeln kannst? Dann bist Du bei uns, einem mittelständischen Unternehmen mit angenehmem und familiärem Betriebsklima, genau richtig.

Wir bieten Ausbildungsplätze (m/w/d) zur/zum Groß- und Außenhandelskauffrau/mann

- Ausbildungsdauer 3 Jahre
- Ausbildungsplätze jeweils in Isny und Leutkirch

Du fühlst Dich angesprochen? Dann sende Deine Bewerbungsunterlagen per e-Mail an: t.kible@walter-baustoffe.de

88299 Leutkirch im Allgäu · 07561/9839-0
88316 Isny im Allgäu · 07562/9741-0
www.walter-baustoffe.de

